



MSE-Online 2024-17 (3 Seiten)

Eingang: 16.07.2024

Online: 17.07.2024

**GUIDETTI, W. (2024):
Zwei neuere Funde der Kammschnake *Ctenophora ornata* MEIGEN, 1818
aus Leipzig, (Dip. Tipulidae)**



Impressum

Herausgeber

Entomofaunistische Gesellschaft e.V. Landesverband Sachsen [http:// www.efgsachsen.de](http://www.efgsachsen.de)

Redaktion

Rolf Reinhardt, Burgstädter Str. 80a, 09648 Mittweida – Reinhardt-Mittw@t-online.de

Jörg Gebert, Karl-Liebknecht-Str. 73, 01109 Dresden – joerg.gebert@gmx.de

Prof. Dr. Dr. h.c. Bernhard Klausnitzer, PF 202731, 01193 Dresden – klausnitzer.col@t-online.de

<https://www.efgsachsen.de/mse-online/>

Online-Version der „Mitteilungen Sächsischer Entomologen“ (MSE) © Alle Rechte vorbehalten!

In eigener Sache

Liebe Leser der online-MSE, wir können unsere Zeitschrift nur aufrechterhalten, wenn wir möglichst viele Abonnenten haben. Überlegen Sie bitte, ob Sie dazu zählen wollen und damit einen Beitrag zur Verbreitung der Kenntnisse über Sachsens Insektenwelt leisten. Natürlich können Sie auch spenden, da wir ein gemeinnütziger Verein sind und die Spende steuerabzugsfähig beim Finanzamt ist.

IBAN: DE53 8509 0000 4845 711009 Volksbank Dresden-Bautzen e.G.; BIC: GENODEF1DRS

Zwei neuere Funde der Kammschnake *Ctenophora ornata* MEIGEN, 1818 aus Leipzig, (Dip. Tipulidae)

WOLFRAM GUIDETTI, Leipzig

Schlüsselwörter: Sachsen, Stadt Leipzig, Naturraum Leipziger Land (13 LLA), *Ctenophora ornata*, Faunistik, Beobachtungs-Aufruf, Fotos.

Eingang: 16.07.2024

Die auffälligen, wespenähnlichen Kammschnaken wurden in den letzten Jahren mehrfach in das Naturkundemuseum Leipzig durch die Bevölkerung gebracht (Abb. 3 und 4).

Die schwarz gelbe Färbung dieser Schnaken hatten wohl den einen oder anderen Bewohner Leipzigs zu dem Schluss verleiten lassen, dass es sich möglicherweise um eine „gefährliche“ „Wespe“ oder „Hornisse“ handeln könnte. Aufgrund der Färbung ist dieser Schluss zunächst auch nicht von der Hand zu weisen (HAUPT 1998, SETZPFAND 2021).

Bei dem Material stellte sich heraus, dass es sich um die „Geschmückte- oder gelbe Kammschnake“ *Ctenophora ornata* MEIGEN, 1818 handelte. Im Gebiet gibt es allerdings noch mehrere ähnlich aussehenden Arten wie z. B. *Ctenophora festiva* (MEIGEN, 1804).

Auffälligstes Merkmal von *C. ornata* sind die ungewöhnlichen kammartigen Fühler der Männchen im Gegensatz zu den Weibchen, denen diese fehlen.

Außerdem besitzen die Männchen von *C. ornata* an den Flügelspitzen größere dunkle Flecken (Tabelle-1: Abb. 1 und 2).

Da in der Sammlung des Naturkundemuseums noch keine Belege zu diesen auffälligen aber seltenen Tieren vorlagen, werden an dieser Stelle die Funddaten mitgeteilt (Tabelle 1).

Nach Aussagen der Finder sind diese Belege aus nahe gelegenen Parkgeländen, z. B. des Waldstraßenviertels in Wohnungen ans Licht geflogen. *C. ornata* benötigt für seine Entwicklung besonders alte Laubbäume - z. B. absterbende Buchen sowie beschattete Totholzbereiche. Auch für *C. ornata*-Larven ist für deren Entwicklung vor allem Totholz mit Mulmbereichen erforderlich, da sie als Mulmbewohner an diesen gebunden sind (MARTINOVSKY 1968).

Recherchen in einschlägigen Internationalen Datenbanken wie z. B. bei GBIF (GLOBAL BIODIVERSITY INFORMATION FACILITY) belegen, dass in Sachsen (Leipzig) im Juli 2021 eine Sichtbeobachtung mit Fotodokumentation gemacht wurde.

Tabelle 1: Faunistische Daten zu *Ctenophora ornata*



| Fundort | Datum | Flügel/Verbleib (Signatur) |
|--|------------|--|
| 04177 Leipzig, Lindenau, Hahnemannstraße 10, in Wohnung | 05.07.2008 |  Abb. 1: NML-i2022/2017 |
| 04109 Leipzig, Waldstraßenviertel, Lessingstraße 18, in Wohnung | 22.05.2012 |  Abb. 2, NML-i2022/2018 |



Abb.3: Beleg aus Lindenau, Hahnemannstraße, Leipzig, PLZ 04177, NML-i2022/2017



Abb.4: Beleg aus der Lessingstraße, Leipzig, PLZ 04109, NML-i2022/2018

Aufruf

Es wird gebeten nach außergewöhnlich großen Mücken und nach wespenähnlichen Mücken Ausschau zu halten – entweder diese zu fotografieren und diese z. B. in den Datenbanken der GBiF oder im iNaturalist einzugeben oder im Naturkundemuseum Leipzig abzugeben. *C. ornata* eignet sich aufgrund seiner Optik und der schnell erkennbaren Merkmale relativ gut für die faunistische Erfassung (HAUPT 1998, JENTZSCH 2024).

Dank

Für die Kontroll-Determination und Literaturhinweise möchte ich mich bei Herrn RAINER HEIß, Berlin, bedanken.

Quellen

HAUPT, J. & HAUPT, H. (1998): Fliegen und Mücken, Beobachtung, Lebensweise. - NaturbuchVerlag, Augsburg, 351 S.

JETZSCH, M., HEISS, R., KÄSTNER, T. (2024): Die Kammschnaken Sachsens (Diptera, Tipulidae, Ctenophorinae) und ergänzende Nachweise aus Sachsen-Anhalt. - Entomologische Nachrichten und Berichte 68: 1-9.

MARTINOVSKY, J. (1968): Beschreibung der Entwicklungsstadien von *Ctenophora guttata* WIED. und Übersicht der tschechoslowakischen Arten der Gattung *Ctenophora* (Dipt. Tipulidae). - Acta Entomologica Bohemoslovaca 65: 319-324.

SETZPFAND, M. (2021): Von Kammschnaken und Stelzmücken. - Pollichia-Kurier 37 (3): 28-30.

http://de.wikipedia.org/wiki/Ctenophora_ornata

Alle Fotos: W. GUIDETTI

Anschrift:

Wolfram Guidetti, Naturkundemuseum Leipzig, Lortzingstraße 2, 04105 Leipzig;-
wolfram.guidetti@leipzig.de

Zitiervorschlag:

GUIDETTI, W. (2024): Zwei neuere Funde der Kammschnake *Ctenophora ornata* MEIGEN, 1818 aus Leipzig, (Dip. Tipulidae). – MSE-Online 2024-17 (3 Seiten). 17.07.2024